

Band 7

Die Entstehung einer Weltreligion III

Die heilige Stadt Mekka – eine literarische Fiktion

2014 / 931 Seiten gebunden / ISBN 978-3-89930-418-3

- | | |
|--|--|
| <i>Karl-Heinz Ohlig</i>
<i>Robert M. Kerr</i> | Zur Einleitung
Empire Annus Hegiræ vel Annus (H)Agarorum? – Etymologische und vergleichende Anmerkungen zum Anfang der islamischen Jahreszählung |
| <i>Robert M. Kerr</i> | Ist der Qurʾān in Mekka oder Medina entstanden |
| <i>Robert M. Kerr</i>
<i>Robert M. Kerr</i> | Der Islam, die Araber und die Hiğra
Die blauen Blumen von Mekka – Von Ismaels Stadt zum Heiligtum der Ismaeliten |
| <i>Volker Popp</i> | Epigraphische Zeugnisse der Parusieerwartung in der koranischen Bewegung – ein Versuch |
| <i>Volker Popp</i>
<i>Volker Popp</i> | Islam im Kontext – Der epigraphische Befund
Die Täufer am Jordan und das Wasser unter der Tür des Tempels – Von der Entwicklung der koranischen Bewegung an der Marwa |
| <i>Said Amir Arjomand</i> | Origins and Development of Apocalypticism and Messianism in Early Islam: 610-750 CE |
| <i>Peter von Sivers</i> | Christology and Prophetology in the Umayyad Arab Empire |
| <i>Pietr Scholz</i> | <i>TEXTUM CORRUPTUM</i> : Gibt es eine syroaramäische Lesart der „verderbten Stellen“ des hebräischen Psalters? |
| <i>Geneviève Gobillot</i> | Die „Legenden der Alten“ im Koran – Die Erzählung von den Schläfern in der Höhle und der Alexander-Roman anhand von Sure 18 (Übers.: Werner Müller) |
| <i>Marcin Grodzki</i> | Von Lüling zu Inârah – ein Blick auf die Fortentwicklung einiger Forschungsaspekte in den letzten Jahrzehnten |
| <i>Gerd -R. Puin</i> | Der Koran nach der Lesart von Angelika Neuwirth |
| <i>Piotr O. Scholz</i> | An der Wiege der sogenannten „islamischen Kunst“ unter besonderer Berücksichtigung Ägyptens |
| <i>Sven Kalisch</i> | Anmerkungen zum <i>isnād</i> – Ein Beitrag zum Verständnis islamischer Geschichtskonstruktion |

- Edouard Marie Gallez / M. Lamsiah* Suspitions of Ideological Manipulation and Codicology: A Provisional Synthetic Approach
- Patrick Poppe* Radix Turcorum, radix Mahumeti? – Entstehungs- und Herkunftsdiskurse über den Islam im Kontext des Falls von Konstantinopel (1453)
- Karl-Heinz Ohlig / Manfred Kropp* Wer hat den Koran geschrieben? Ein Versuch Braucht das „heilige Tal“ einen Namen, oder ist es einfach bekannt? – Erwägungen zu dem Namen Ṭuwā in Koran 20 Ṭahā, 12 und 79 an-Nāzi‘āt, 16 mit einer Alternativdeutung
- Geneviève Gobillot* Mose vor einem dreifachen Rätsel – Drei Lesarten von Koran 18, 60 – 82 (Les trois niveaux de lecture de la triple énigme présentée à Moïse (Coran 18, 66-82))
- Elisabeth Puin* Ein früher Koranpalimpsest aus Ṣan‘ā’ (DAM 01-27.1) – Teil V: Die scriptio inferior auf den Blättern 14 und 15 sowie Auseinandersetzung mit den Thesen und der Edition des Koranpalimpsests von Behnam Sadeghi und Mohsen Goudarzi
- Maurice Causse* De la méthode synoptique appliquée au Coran et au Ḥadīṭ
- Markus Groß / Karl-Heinz Ohlig / Helmut Abu / Limor Wagner* Streit um den Felsendom – Zur Einleitung ‘Abd al-Maliks Muḥammad und Qur’ān – Ein Grabstein von Assuan und Tausende von Münzen
- Markus Groß* Zum Grabstein von Assuan und der Entstehung des Muḥammad-Mythos
- Gerd-R. Puin / Johannes Thomas* Abermals: Hieß Mohammed „Muḥammad“ Noch einmal zur mḥmd-Formel im Felsendom Münzinschriften bestätigen die philologische Korrektheit der Interpretation von Christoph Luxenberg
- Carl Ehrig-Eggert / Johannes Thomas* Was heißt „arabisch-islamische Wissenschaftsgeschichte“? – Einige Anmerkungen Islamwissenschaft und Religionspolitik – Zu Publikationen von Angelika Neuwirth, Thomas Bauer und Nicolai Sinai
- Ralph Ghadban / Marcin Grodzki* Multikulturalismus und Islamkritik The Christian-Muslim Dialogue in the Light of Recent Unorthodox Scientific Research on the Genesis of Islam

Markus Groß

Der Koran – kein europäischer Text Mehr als
eine Rezension zu Angelika Neuwirth: „Der
Koran als Text der Spätantike – Ein
europäischer Zugang“